

27. Mai 2022

Europa/International

"Olympische Spiele" in Bocholt

Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren können sich fürs Europäische Jugendcamp vom 10.-16. Juli anmelden

Nach zweijähriger Corona-Pause findet das europäische Jugendcamp in diesem Jahr vom 10.-16. Juli statt. Teilnehmen können Jugendliche zwischen 14 und 17 Jahren. Das Jugendcamp findet im Europa-Haus Bocholt unter dem Motto "Come together: Olympia in the European town of Bocholt" statt. Kooperationspartner sind in diesem Jahr das Europe-direct Bocholt die befreundeten und Partnerstädte Bocholts sowie die "Stichting Aover de gäöt" (Niederlande).

Am europäischen Jugendcamp nehmen Jugendliche aus Rossendale (Großbritannien), Akmene (Litauen), Vlora (Albanien), Bocholt (Belgien) und aus den Niederlanden teil. Untergebracht sind sie im Europa-Haus Bocholt. Mitmachen können alle, die Lust haben, neue Leute aus verschiedenen Nationen kennenzulernen und gerne Englisch sprechen. Der Eigenanteil für Unterkunft, Verpflegung und Programm beträgt 50 Euro. Interessierte Jugendliche aus Bocholt können sich bis zum 27. Juni 2022 bei der Partnerschaftsbeauftragten der Stadt Bocholt, Petra Taubach, unter Tel. 02871 953-258 oder per E-Mail [petra.taubach\(at\)bocholt\(dot\)de](mailto:petra.taubach(at)bocholt(dot)de) anmelden.

Das Programm

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden sich mit den verschiedenen landestypischen Sportarten beschäftigen. Diese können sie dabei nicht nur theoretisch, sondern auch praktisch erlernen. Jede Nation hat dabei die Aufgabe, eine landestypische Sportart vorzustellen. Zum Schluss der Wettkämpfe gibt es eine öffentliche Siegerehrung des besten Teams. Ein Programmhilighlight in dieser Woche ist der Ausflug in das Olympia-Museum in Köln. Die Freizeit kommt im Camp nicht zu kurz: Die Teilnehmenden werden Gelegenheit haben, die Stadt zu erkunden, in den Kletterpark zu fahren und Gesellschaftsspiele zu spielen.

Olympische Spiele

Pierre de Coubertin gab den Olympischen Spielen bei ihrem Neustart das Motto "All sports, all nations" ("Alle Sportarten, alle Nationen"). Es war ihm wichtig, dass die Spiele international zur Verständigung beitragen und Toleranz unter den Nationen fördern. Symbol der Olympischen Spiele sind deshalb fünf miteinander verbundene Ringe, die die fünf Kontinente symbolisieren. Die Stadt Bocholt hat keine Partnerstädte auf allen fünf Kontinenten und möchte deshalb mit mind. fünf europäischen Nationen diese Leitidee umsetzen.

Kooperationspartner

Unterstützt wird das Jugendcamp von den befreundeten und Partnerstädten der Stadt Bocholt, dem Europe Direct Bocholt, den Niederlanden und dem Programm "Erasmus + - Jugend in Aktion". Ursprünglich sollte das Jugendcamp mit diesem Thema bereits in 2020 stattfinden. Aufgrund der Corona-Pandemie konnte es jedoch nicht in Präsenz durchgeführt werden.



Die Gruppe aus Akmene (Litauen) bildet das Wort "Come" (englisch für komm) für die Teilnahme am Jugendcamp 2020, das nun mit dem "Förderpreis für interkulturellen Dialog" ausgezeichnet wurde.

© Irina Mikulevic, Akmene (LT)